

# Sunea screen io

DE Anleitung

Ref. 5065050E



Diese Anleitung gilt für alle Varianten des Sunea io (der Drehmoment-/Geschwindigkeitsvariante, Form des Antriebskopfs).

## INHALT

<b>1. Vorbemerkungen</b>	<b>12</b>	<b>3. Verwendung und Wartung</b>	<b>21</b>
1.1. Anwendungsbereich	12	3.1. AUF- und AB-Tasten	21
1.2. Haftung	12	3.3. Lieblingsposition („my“-Position)	21
<b>2. Montage</b>	<b>13</b>	3.4. Betrieb mit einem Somfy-io-homecontrol®-Sonnenlichtsensor (Typ Sunis Wirefree™ io)	21
2.1. Montage	13	3.5. Betrieb mit einem Somfy-io-homecontrol®-Windwächter (Typ Eolis Wirefree™ io)	21
2.2. Verkabelung	14	3.6. Rückbestätigung	21
2.3. Inbetriebnahme	15	3.7. Weitere Einstellungen	21
2.4. Tipps und Empfehlungen für die Installation	17	3.8. Tipps und Empfehlungen für die Anwendung	22
		<b>4. Technische Daten</b>	<b>22</b>

## 1. VORBEMERKUNGEN

### 1.1. ANWENDUNGSBEREICH

Der Antrieb Sunea screen wurde für die Motorisierung von Fallarm-Außenmarkisen und von vertikalen Außenmarkisen aller Art entwickelt, die mindestens eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

- Das angetriebene Produkt muss über einen nicht-rastenden Schalter gesteuert werden (Siehe die beiliegenden **Sicherheitshinweise**);
- Im ausgefahrenen Zustand befinden sich alle Teile des angetriebenen Produkts in einer Höhe von mindestens 2,50 m über dem Boden oder einer sonstigen ständig zugänglichen Ebene;
- Das Ausfallprofil der Markise wiegt unter 15 kg und wird ausschließlich durch die Schwerkraft bewegt.

### 1.2. HAFTUNG

Lesen Sie bitte diese Installationsanleitung vor der Montage und Verwendung des Antriebs Sunea screen io sorgfältig durch. Beachten Sie außer den Anweisungen in dieser Anleitung auch die detaillierten Hinweise im beiliegenden Dokument **Sicherheitshinweise**.

**Die Installation des Antriebs Sunea screen io muss von einem Fachmann für Gebäudeautomation unter Einhaltung der Anweisungen von Somfy und der am Ort der Inbetriebnahme geltenden Vorschriften ausgeführt werden.**




Jede Nutzung des Antriebs Sunea screen io zu Zwecken, die über den im vorliegenden Dokument beschriebenen Anwendungsbereich hinausgehen, ist untersagt. Jede Missachtung dieser sowie aller anderen in dieser Anleitung und im beiliegenden Dokument **Sicherheitshinweise** enthaltenen Anweisungen führt zum Ausschluss jeglicher Haftung und Gewährleistungsansprüche durch Somfy.

Der Installateur hat seine Kunden auf die Nutzungs- und Wartungsbedingungen des Antriebs Sunea screen io hinzuweisen und ihnen diese sowie das beiliegende Dokument **Sicherheitshinweise** nach Abschluss der Installation des Antriebs auszuhändigen. Wartungs- und Reparaturarbeiten für den Antrieb Sunea screen io dürfen ausschließlich von Fachleuten für Gebäudeautomation ausgeführt werden.

Für Fragen zur Installation des Antriebs Sunea screen io und weiterführenden Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Somfy-Ansprechpartner, oder besuchen Sie unsere Website [www.somfy.com](http://www.somfy.com).

 Sicherheitshinweis!  AUF-Taste der Bedieneinheit	 Achtung!  V AB-Taste der Bedieneinheit	 Information
--	--	---

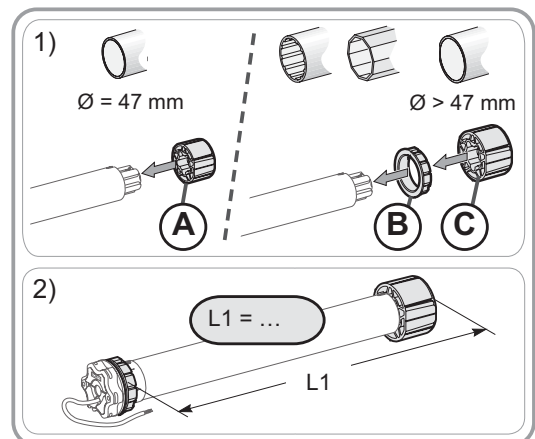
## 2. INSTALLATION

-  Die folgenden Anweisungen sind vom Fachmann, der die Installation des Antriebs Sunea screen io ausführt, **unbedingt** zu beachten.
-  Lassen Sie den Antrieb niemals fallen, bewahren Sie ihn vor Erschütterungen, bohren Sie ihn nicht an und tauchen Sie ihn nicht in Flüssigkeiten.
-  Installieren Sie für jeden Antrieb eine eigene Bedieneinheit.

### 2.1. MONTAGE

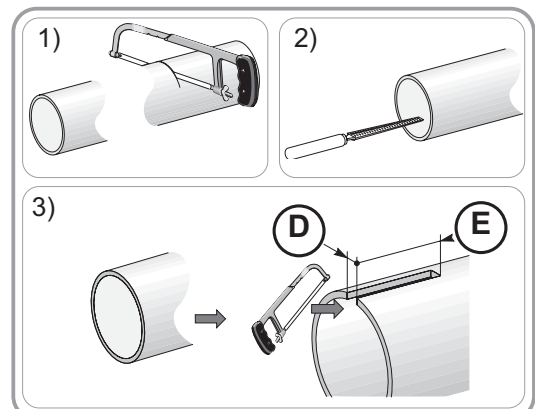
#### 2.1.1. Vorbereitung des Antriebs

- 1) Bringen Sie die erforderlichen Zubehörteile zur Montage des Antriebs an der Welle an:
  - Entweder nur den Mitnehmer (A) am Antrieb;
  - Oder den Adapter (B) und den Mitnehmer (C) am Antrieb.
- 2) Messen Sie den Abstand (L1) zwischen dem Innenrand des Antriebskopfes und dem äußeren Ende des Mitnehmers.



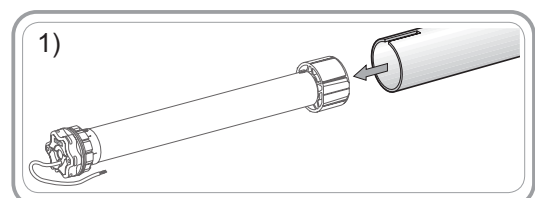
#### 2.1.2. Vorbereitung der Welle

- 1) Schneiden Sie die Welle auf die gewünschte Länge zu.
- 2) Entgraten Sie die Welle und entfernen Sie die Späne.
- 3) Versehen Sie Wellen, die auf der Innenseite glatt sind, mit einer Ausklinkung mit folgenden Maßen: (D) = 4 mm; (E) = 28 mm.



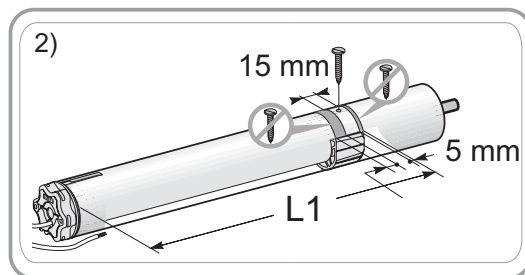
#### 2.1.3. Zusammenbau von Antrieb und Welle

- 1) Führen Sie den Antrieb in die Welle ein. Positionieren Sie bei auf der Innenseite glatten Wellen die Ausklinkung am Führungszapfen des Adapters.



2) Der Mitnehmer muss im Inneren der Welle gegen Verschieben gesichert werden:

- Entweder durch Befestigung der Welle am Mitnehmer durch 4 selbstschneidende Schrauben mit einem Durchmesser von Ø 5 mm oder durch 4 Edelstahl-Blindnieten mit einem Durchmesser von Ø 4,8 mm, die zwischen 5 mm und 15 mm vom äußeren Ende des Mitnehmers entfernt an der Welle angebracht werden;



Schrauben bzw. Blindnieten dürfen nur am Mitnehmer angebracht werden, niemals am Antrieb.

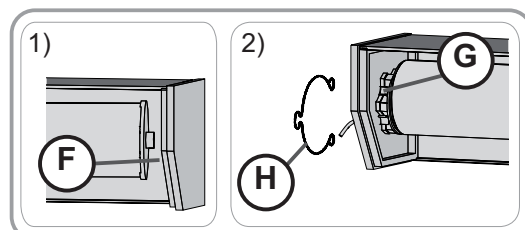
- Oder durch Verwendung einer Aufschraubkappe zur Sicherung des Mitnehmers bei Nutrohren.

### 2.1.4. Einbau der Wellen-Antriebs-Einheit

Stecken Sie das Endstück auf die Welle.

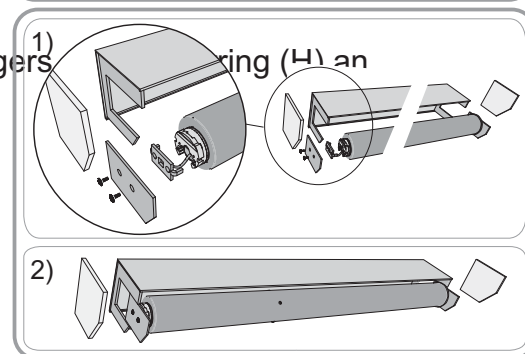
#### 2.1.4.1. Antrieb mit Sternkopf

- 1) Bringen Sie die Wellen-Antriebs-Einheit am Gegenlager (F) an.
- 2) Bringen Sie die Wellen-Antriebs-Einheit am Antriebslager (G) an. Bringen Sie, je nach Art des Lagers



#### 2.1.4.2. Antrieb mit Rundkopf

- 1) Befestigen Sie den Halter und die feststehende Abschlussplatte in dieser Reihenfolge am Motorkopf.
- 2) Führen Sie die Einheit aus Welle, Antrieb und starren Abschlussplatten in den Kasten ein.

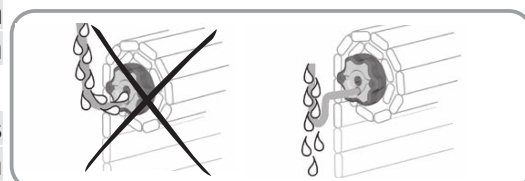


## 2.2. VERKABELUNG

- ⚠ Dieses Produkt darf nur von einer Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10 angeschlossen werden!
- ⚠ Alle Kabel, die in Kontakt mit einer metallischen Wandung geraten könnten, müssen mit einer Hülse oder Ummantelung geschützt und isoliert werden.
- ⚠ Bringen Sie die Kabel so an, dass sie nicht in Kontakt zu beweglichen Teilen geraten können.
- ⚠ Das Kabel des Sunea screen io lässt sich abnehmen. Wenn es beschädigt wurde, muss es durch ein gleichartiges Kabel ersetzt werden.
- ⚠ Wenn der Antrieb im Freien eingesetzt wird und wenn ein Versorgungskabel des Typs H05-VVF verwendet wird, muss dieses in einem UV-beständigen Kabelrohr, zum Beispiel in einem Kabelkanal verlegt werden.



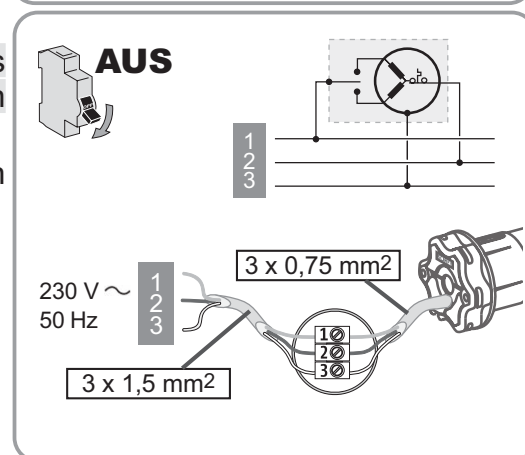
Achten Sie darauf, dass das Netzkabel des Antriebs zugänglich bleibt: Es muss sich einfach austauschen lassen.



Sehen Sie eine Schleife im Netzkabel vor, um das Eindringen von Wasser in den Antrieb zu verhindern

- Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung.
- Schließen Sie den Antrieb gemäß den Angaben in unten stehender Tabelle an:

	Kabel	230 V ~ 50 Hz
1	Braun	Phase (L)
2	Blau	Neutralleiter (N)
3	Gelb-Grün	Schutzleiter (⌚)



## 2.3. INBETRIEBNAHME

Diese Anleitung beschreibt die Inbetriebnahme mit Hilfe der lokalen Bedieneinheit io-homecontrol® von Somfy.

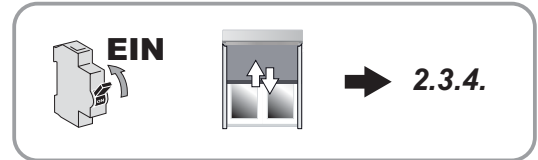
**⚠** Zu jeder Zeit darf nur ein Antrieb mit Spannung versorgt werden.

Schalten Sie die Spannungsversorgung ein folgen Sie dabei den Schritten unter **A** oder **B**, je nachdem, wie das angetriebene Produkt reagiert:

**A** **Beim Einschalten führt das angetriebene Produkt eine kurze Auf-/Ab-Bewegung aus**

Die Endlagen sind eingestellt, aber es ist noch kein io-Funksender eingelernt.

Fahren Sie fort mit Abschnitt **Speichern des ersten lokalen Somfy-io-Funksenders**.



oder

**B** **Wenn das angetriebene Produkt sich beim Einschalten nicht bewegt**

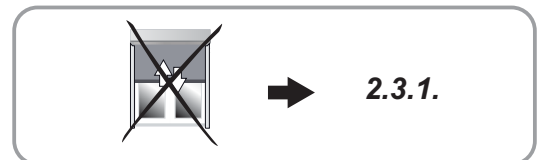
Drücken Sie eine der Tasten **Λ** oder **V** und folgen Sie den Anweisungen **b1** oder **b2**, je nach Reaktion des Behangs.



**b1** **Das angetriebene Produkt bewegt sich immer noch nicht**

Die Endlagen sind nicht eingestellt und es ist noch kein Somfy-io-Funksender eingelernt.

Fahren Sie fort mit Abschnitt **Vorabprogrammierung eines lokalen Somfy io-Funksenders**.

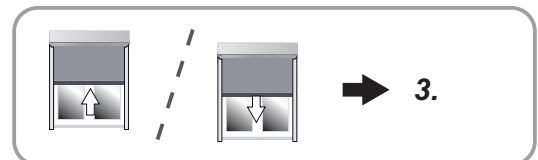


oder

**b2** **Das angetriebene Produkt öffnet oder schließt vollständig**

Alle Endlagen sind jetzt eingestellt und der Somfy-io-Funksender wurde eingelernt.

Fahren Sie fort mit Abschnitt **Verwendung und Wartung**.



### 2.3.1. Vorabprogrammieren eines lokalen Somfy io-homecontrol®-Funksenders

- Drücken Sie **gleichzeitig und kurz** auf **Λ** und **V**:  
→ Das angetriebene Produkt führt eine kurze Auf- und Abbewegung aus: Dieser Funksender ist jetzt im Antrieb vorab gespeichert.



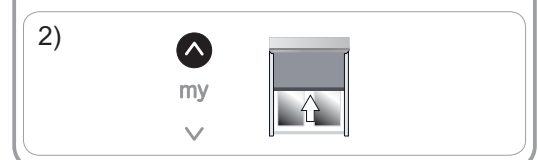
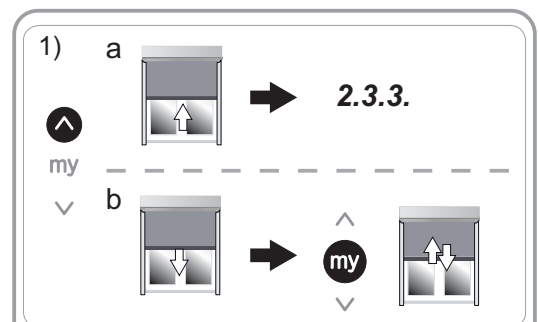
### 2.3.2. Prüfen der Drehrichtung

1) Drücken Sie auf **Λ**:

a) Wenn das angetriebene Produkt nach oben fährt, ist die Drehrichtung richtig: Fahren Sie fort mit Abschnitt **Einstellung der Endlagen**.

b) Wenn das angetriebene Produkt nach unten fährt, ist die Drehrichtung falsch: Halten Sie die Taste **my** gedrückt, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt. Damit wird angezeigt, dass die Drehrichtung geändert wurde.

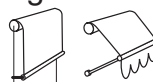
2) Drücken Sie auf **Λ**, um die Drehrichtung zu kontrollieren.



### 2.3.3. Einstellung der Endlagen

Je nach Art der Markise sind die Einstellungen der Endlagen unterschiedlich.

#### 2.3.3.1. Einstellung von Außenjalousien ohne Anschlag in der oberen Endlage und von Fallarm Außenmarkisen



Bei Außenjalousien ohne Anschlag in der oberen Endlage und bei Fallarm-Außenmarkisen müssen sowohl die obere als auch die untere Endlage eingestellt werden.

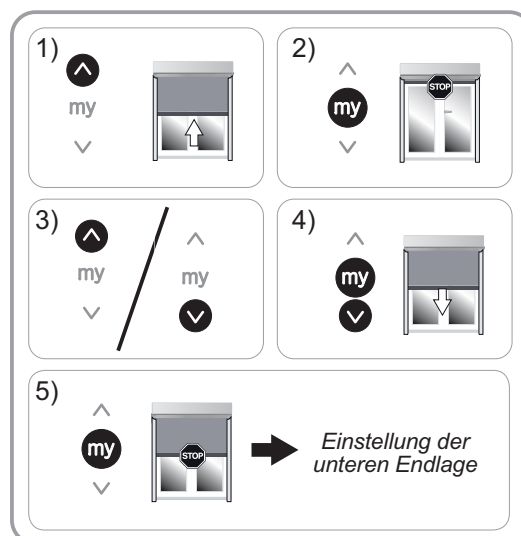
##### Einstellung der oberen Endlage

1) Fahren Sie die Markise in ihre obere Endlage.



Wenn die Taste **Λ** über zwei Sekunden lang gedrückt gehalten wird, bewegt sich die Markise kontinuierlich nach oben.

- 2) Stoppen Sie die Markise an der gewünschten Position.
- 3) Justieren Sie gegebenenfalls die Position der Markise mithilfe der Tasten **Λ** und **V**.
- 4) Drücken Sie gleichzeitig auf die Tasten **my** und **V**: Die Markise fährt auch nachdem die Tasten losgelassen wurden kontinuierlich nach unten.
- 5) Lassen Sie die Markise bis zur Hälfte ausfahren und drücken Sie dann kurz die Taste **my**, um sie anzuhalten. Fahren Sie dann fort mit Abschnitt **Einstellung der unteren Endlage**.



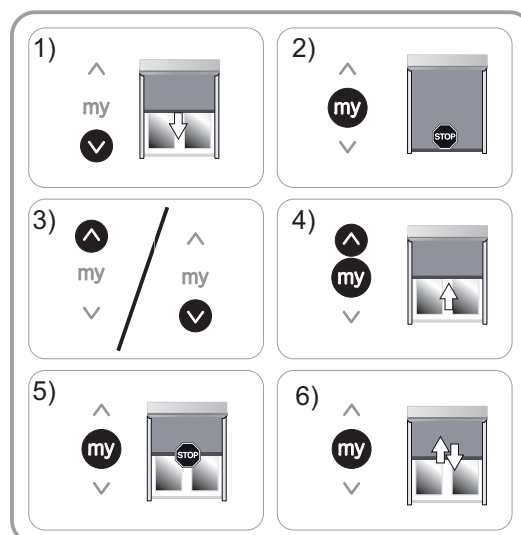
##### Einstellung der unteren Endlage

1) Bringen Sie die Markise in die untere Endlage.



Wenn die Taste **V** über zwei Sekunden lang gedrückt gehalten wird, bewegt sich die Markise kontinuierlich nach unten.

- 2) Stoppen Sie die Markise an der gewünschten Position.
- 3) Justieren Sie gegebenenfalls die Position der Markise mithilfe der Tasten **Λ** und **V**.
- 4) Drücken Sie gleichzeitig auf die Tasten **my** und **Λ**: Die Markise fährt auch nachdem die Tasten losgelassen wurden kontinuierlich nach oben.
- 5) Lassen Sie die Markise bis zur Hälfte einfahren und drücken Sie dann kurz die Taste **my**, um sie anzuhalten.
- 6) Drücken Sie erneut auf **my**, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt: Die Endlagen sind eingestellt. Fahren Sie fort mit Abschnitt **Speichern der ersten lokalen Somfy-io-Bedieneinheit**.



#### 2.3.3.2. Einstellung von Außenjalousien mit Anschlag in der oberen Endlage

Bei Außenjalousien mit Anschlag in der oberen Endlage (Stopp des Ausfallprofils unterhalb des Kastens) wird die obere Endlage automatisch eingestellt. Die untere Endlage muss jedoch manuell eingestellt werden.

##### Einstellung der unteren Endlage



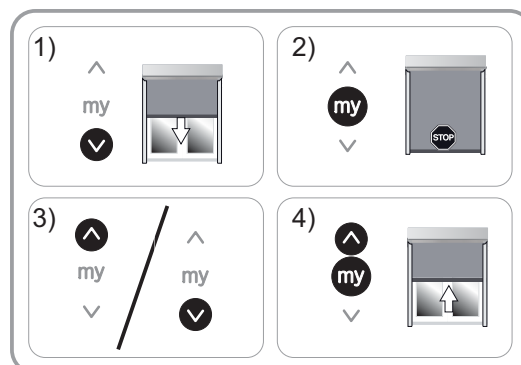
Drücken Sie niemals gleichzeitig auf die Tasten **my** und **V**, um die untere Endlage zu bestimmen.

1) Bringen Sie die Markise in die untere Endlage.



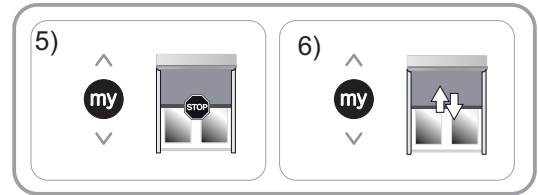
Wenn die Taste **V** über zwei Sekunden lang gedrückt gehalten wird, bewegt sich die Markise kontinuierlich nach unten.

- 2) Stoppen Sie die Markise an der gewünschten Position.
- 3) Justieren Sie gegebenenfalls die Position der Markise mithilfe der Tasten **Λ** und **V**.
- 4) Drücken Sie gleichzeitig auf die Tasten **my** und **Λ**: Die Markise fährt auch nachdem die Tasten



losgelassen wurden kontinuierlich nach oben.

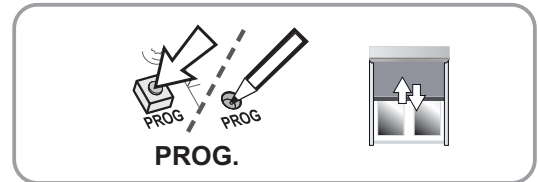
- 5) Lassen Sie die Markise bis zur Hälfte einfahren und drücken Sie dann kurz die Taste **my**, um sie anzuhalten.
- 6) Drücken Sie erneut auf **my**, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt: Die Endlagen sind jetzt gespeichert. Fahren Sie fort mit Abschnitt **Speichern des ersten lokalen Somfy-io-Funksenders**.



**2.3.4. Speichern der ersten lokalen Somfy-io-homecontrol®-Bedieneinheit**

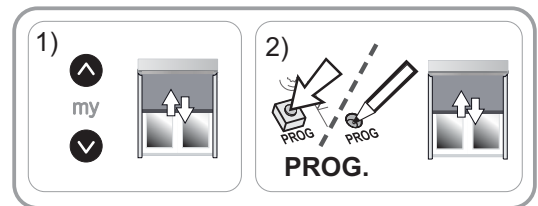
**2.3.4.1. Mithilfe einer vorabgespeicherten lokalen Somfy-io-homecontrol®-Bedieneinheit**

- Drücken Sie kurz auf die PROG-Taste dieses Funksenders: Das angetriebene Produkt führt eine kurze Auf- und Abbewegung aus. Der Funksender ist jetzt eingelernt.



**2.3.4.2. Nach einer einfachen Spannungsunterbrechung**

- 1) Drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten **Λ** und **V**, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt.
- 2) Drücken Sie kurz auf die PROG-Taste dieses Funksenders: Das angetriebene Produkt führt eine kurze Auf- und Abbewegung aus. Der Funksender ist jetzt eingelernt.



**2.3.5. Überprüfen der Einstellungen**

- Verwenden Sie zur Überprüfung der oberen und unteren Endlagen die lokale Somfy-io-homecontrol®-Bedieneinheit.

**2.4. TIPPS UND EMPFEHLUNGEN FÜR DIE INSTALLATION**

**2.4.1. Fragen zum Sunea io?**

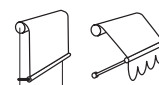
Fehlfunktionen	Mögliche Ursachen	Lösungen
Die Markise funktioniert nicht.	Die Verkabelung ist fehlerhaft.	Die Verkabelung überprüfen und ggf. ändern.
	Der Überhitzungsschutz des Antriebs wurde ausgelöst.	Warten Sie ab, bis der Antrieb abgekühlt ist.
	Die Batterie des io-homecontrol®-Funksenders ist schwach.	Prüfen, ob die Batterie schwach ist und sie ggf. austauschen.
	Der Funksender ist nicht kompatibel.	Wenden Sie sich an einen Somfy-Vertreter.
	Der verwendete io-homecontrol®-Funksender ist im Antrieb nicht eingelernt.	Einen eingelernten Funksender verwenden oder den Funksender speichern.
Die Markise wird zu früh angehalten.	Der Adapter wurde nicht richtig angebracht.	Den Adapter richtig anbringen.@
	Die Endlagen sind falsch eingestellt.	Endlagen nachjustieren.

Wenn das angetriebene Produkt weiterhin nicht funktioniert, wenden Sie sich bitte an einen Fachmann für Gebäudeautomation.

**2.4.2. Ändern der Endlagen**

Das Ändern der Endlagen ist vom Markisentyp abhängig.

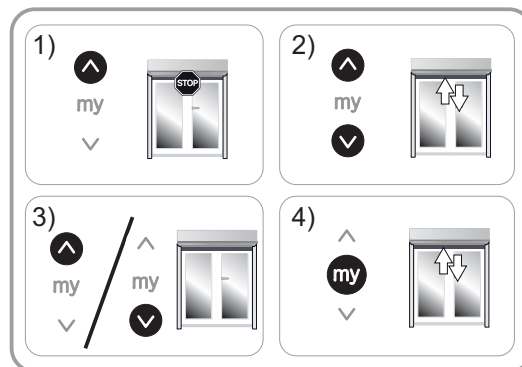
**2.4.2.1. Änderung bei Außenjalousien ohne Anschlag in der oberen Endlage und bei Fallarm-Außenmarkisen**



Bei Außenjalousien ohne Anschlag in der oberen Endlage und bei Fallarm-Außenmarkisen ohne Kasten, lassen sich beide Endlagen ändern.

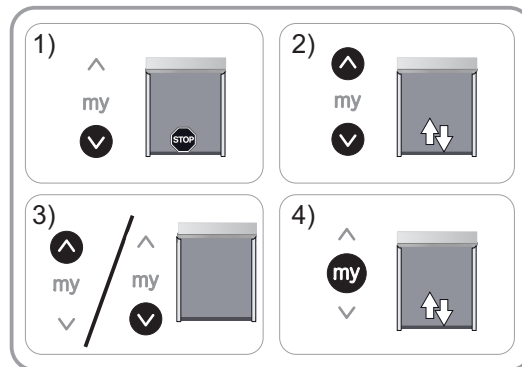
### Nachstellen der oberen Endlage

- 1) Fahren Sie die Markise in ihre obere Endlage.
- 2) Drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten **Λ** und **V**, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt: Der Antrieb ist jetzt im Programmiermodus.
- 3) Justieren Sie die obere Endlage der Markise mithilfe der Tasten **Λ** und **V**.
- 4) Drücken Sie auf **my**, bis das angetriebene Produkt sich kurz auf und ab bewegt: die neue obere Endlage ist gespeichert.



### Nachstellen der unteren Endlage

- 1) Fahren Sie die Markise in ihre untere Endlage.
- 2) Drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten **Λ** und **V**, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt: Der Antrieb ist jetzt im Programmiermodus.
- 3) Justieren Sie die untere Endlage der Markise mithilfe der Tasten **Λ** und **V**.
- 4) Drücken Sie auf **my**, bis das angetriebene Produkt sich kurz auf und ab bewegt: die neue untere Endlage ist gespeichert.



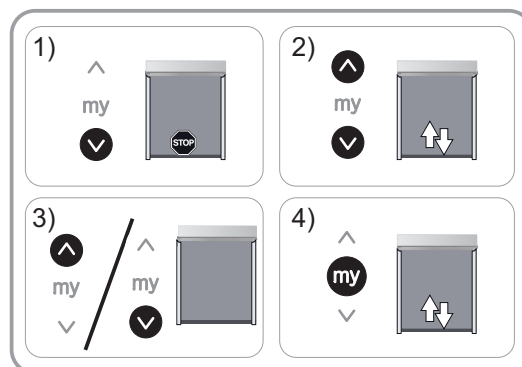
### 2.4.2.2. Änderung bei Außenjalousien mit Anschlag in der oberen Endlage



Bei Außenjalousien mit Anschlag in der oberen Endlage (Stopp des Ausfallprofils unterhalb des Kastens) wird die obere Endlage automatisch eingestellt. Die untere Endlage kann jedoch geändert werden.

### Nachstellen der unteren Endlage

- 1) Fahren Sie die Markise in ihre untere Endlage.
- 2) Drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten **Λ** und **V**, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt: Der Antrieb ist jetzt im Programmiermodus.
- 3) Justieren Sie die untere Endlage der Markise mithilfe der Tasten **Λ** und **V**.
- 4) Drücken Sie auf **my**, bis das angetriebene Produkt sich kurz auf und ab bewegt: die neue untere Endlage ist gespeichert.



### 2.4.3. Erweiterte Funktionen



Setzen Sie sich bitte mit dem Hersteller Ihrer Markise in Verbindung und erkundigen Sie sich über die Kompatibilität Ihrer Anlage, bevor Sie eine der folgenden Funktionen verwenden.

#### 2.4.3.1. Back-Release-Funktion nur für Außenjalousien mit Anschlag in der oberen Endlage



Diese Funktion erlaubt es, die Tuchspannung nach dem Schließen der Außenjalousie mit Anschlag in der oberen Endlage (Stopp des Ausfallprofils unterhalb des Kastens) zu lockern.

**i** Die Vorgehensweise für das Aktivieren und Deaktivieren des "Back Release" ist identisch.

Aus Sicherheitsgründen kann diese Funktion nur in drei Fällen durch den Somfy-io-homecontrol®-Funksender aktiviert oder deaktiviert werden:

- Nach einer 2 Sekunden andauernden Unterbrechung der Bestätigung der Einstellungen und vor dem Speichern des ersten Somfy-io-homecontrol®-Funksenders.
- Während der ersten vier Zyklen nach dem Speichern des ersten Somfy-io-homecontrol®-Funksenders;
- Nach einer einfachen Spannungsunterbrechung und in den folgenden 4 Zyklen.

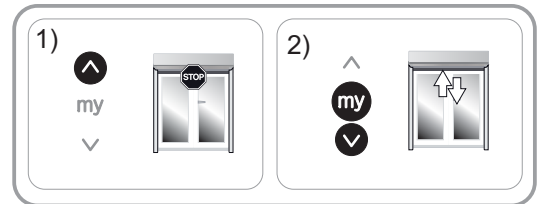


Für die Benutzung dieser Funktion:

- 1) Fahren Sie die Markise in ihre obere Endlage.
- 2) Drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten **my** und **V**, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt.

Wenn die Funktion "Back Release" vorher deaktiviert war, ist sie jetzt aktiviert.

Wenn die Funktion "Back Release" vorher aktiviert war, ist sie jetzt deaktiviert.



### 2.4.3.2. Schließkraft-Funktion nur für Außenjalousien mit Anschlag in der oberen Endlage



Diese Funktion erlaubt eine Erhöhung oder Verringerung der Schließkraft unterhalb des Ausfallprofils in 3 Stufen (hoch-mittel-niedrig).

Werkseitig ist der Antrieb auf die mittlere Stufe eingestellt.

Aus Sicherheitsgründen kann diese Funktion nur in drei Fällen durch den Somfy-io-homecontrol®-Funksender ausgelöst werden:

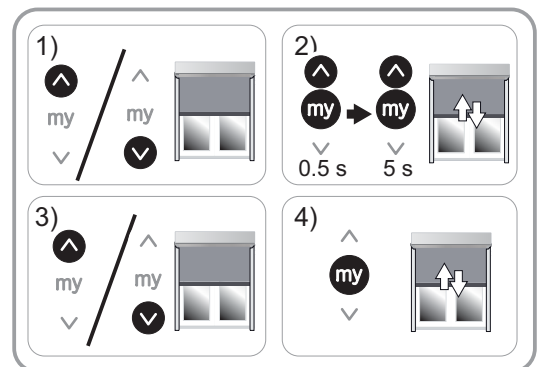
- Nach einer 2 Sekunden andauernden Unterbrechung der Bestätigung der Einstellungen und vor dem Speichern des ersten Somfy-io-homecontrol®-Funksenders.
- Während der ersten vier Zyklen nach dem Speichern des ersten Somfy-io-homecontrol®-Funksenders;
- Nach einer einfachen Spannungsunterbrechung und in den folgenden 4 Zyklen.

Für die Benutzung dieser Funktion:

- 1) Fahren Sie das angetriebene Produkt in eine mittlere Position.
- 2) Drücken Sie gleichzeitig kurz auf die Tasten **my** und **Λ** und anschließend gleichzeitig anhaltend auf die Tasten **my** und **Λ**, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt.

**⚠** Der Antrieb ist jetzt für nur 10 Sekunden im Programmiermodus.

- 3) Korrigieren Sie die Schließkraft mithilfe der Tasten **Λ** und **V**.
  - Zur Steigerung der Schließkraft halten Sie die Taste **Λ** gedrückt, bis die Markise eine langsame Bewegung ausführt: Für die Schließkraft der Markise mit Kasten ist jetzt die höhere Schwelle eingestellt.
  - Zur Verringerung der Schließkraft halten Sie die Taste **V** gedrückt, bis die Markise eine langsame Bewegung ausführt: Für die Schließkraft der Markise mit Kasten ist jetzt die untere Schwelle eingestellt.
- 4) Halten Sie die Taste **my** gedrückt, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt: Die neue Schließkraft ist jetzt gespeichert.

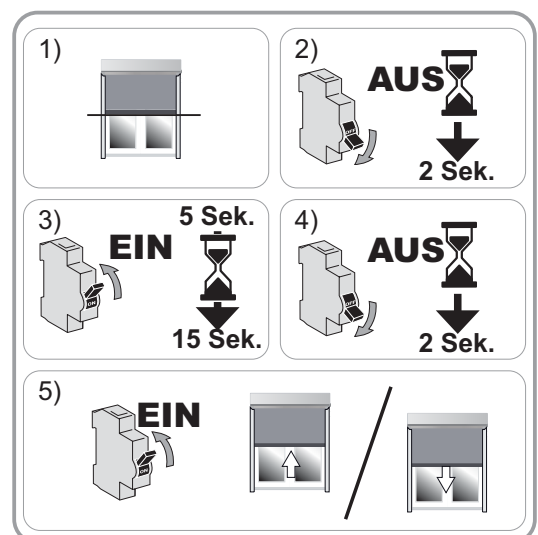


### 2.4.4. Ersatz eines defekten oder verlorenen Somfy io-homecontrol®-Funksenders

**✋** Führen Sie die doppelte Spannungsunterbrechung nur an dem angetriebenen Produkt durch, das zurückgesetzt werden soll!

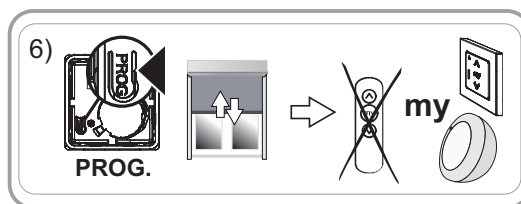
**i** Durch diese Rücksetzung werden alle lokalen io-homecontrol®-Funksender gelöscht. Die Sensoren sowie die Einstellung der Endlagen und der Lieblingspositionen bleiben dagegen gespeichert.

- 1) Fahren Sie das angetriebene Produkt in eine mittlere Position.
- 2) Schalten Sie die Spannungsversorgung für die Dauer von 2 s aus.
- 3) Schalten Sie die Spannungsversorgung für 5 bis 15 Sekunden wieder ein.
- 4) Schalten Sie die Spannungsversorgung für die Dauer von 2 s aus.



5) Schalten Sie die Spannungsversorgung wieder ein: Das angetriebene Produkt bewegt sich einige Sekunden lang. (Befindet sich das angetriebene Produkt in der oberen oder unteren Endlage, führt es eine kurze Auf-/Ab-Bewegung aus).

6) Drücken Sie die PROG-Taste des neuen Funksenders, bis das angetriebene Produkt mit einer kurzen Auf- und Abbewegung bestätigt: Der neue Funksender ist jetzt eingelernt und alle anderen Funksender wurden gelöscht.

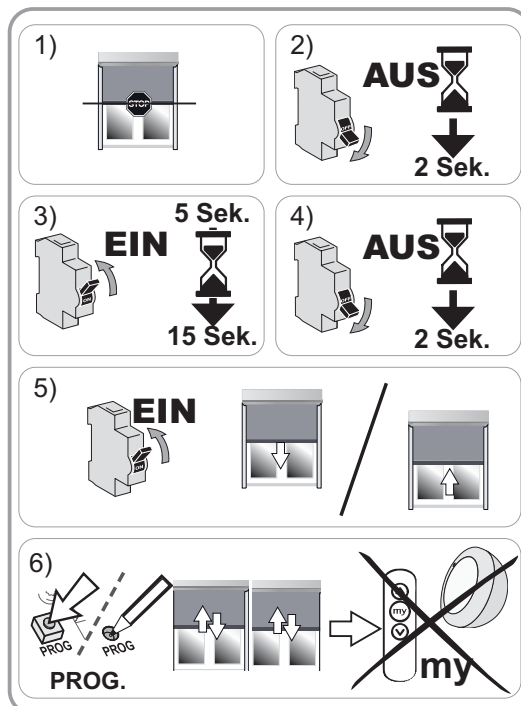


#### 2.4.5. Rücksetzen auf Werkseinstellung

Führen Sie die doppelte Spannungsunterbrechung nur an dem angetriebenen Produkt durch, das zurückgesetzt werden soll!

Durch diese Rücksetzung werden alle Funksender, alle Sensoren und alle Endlageneinstellungen gelöscht und Drehrichtung und Lieblingsposition (my-Position) in die Werkseinstellung zurückgesetzt. Die Einstellungen der erweiterten Funktionen ("Back release", "Schließkraft") bleiben dagegen erhalten.

- 1) Fahren Sie die Markise zur Hälfte aus.
  - 2) Schalten Sie die Spannungsversorgung für die Dauer von 2 s aus.
  - 3) Schalten Sie die Spannungsversorgung für 5 bis 15 Sekunden wieder ein.
  - 4) Schalten Sie die Spannungsversorgung für die Dauer von 2 s aus.
  - 5) Schalten Sie die Spannungsversorgung wieder ein: Das angetriebene Produkt bewegt sich einige Sekunden lang.
  - 6) Halten Sie die Taste PROG gedrückt: Die Markise führt eine erste Auf- und Ab-Bewegung aus und einige Augenblicke später eine zweite. Der Antrieb wurde in die Werkskonfiguration zurückgesetzt.
- Wiederholen Sie alle Schritte der Inbetriebnahme (siehe Abschnitt **Inbetriebnahme**).



## 3. VERWENDUNG UND WARTUNG

Dieser Antrieb ist wartungsfrei.

### 3.1. AUF- UND AB-TASTEN

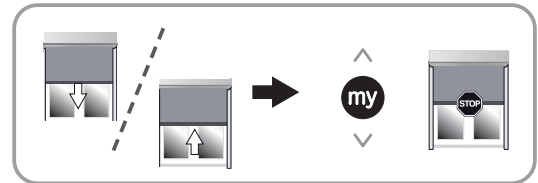
Ein **kurzer** Druck auf eine der Tasten **▲** oder **▼** löst eine vollständige Öffnung oder Schließung des angetriebenen Produkts aus.

**i** Bei Kassettenmarkisen ist die Überwachung der Wellendrehung während der gesamten Abwärtsbewegung aktiv

### 3.2. FUNKTION STOP

Das angetriebene Produkt ist gerade in Bewegung.

- Drücken Sie **kurz** auf die Taste **my**: Das angetriebene Produkt wird automatisch angehalten.



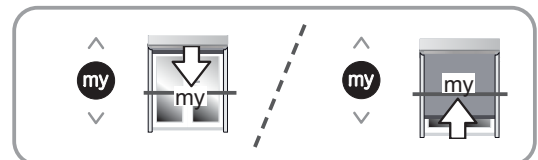
### 3.3. LIEBLINGSPOSITION (my)

Der Antrieb Sunea screen io kann eine als "Lieblingsposition (my)" bezeichnete Zwischenposition, bei der es sich weder um die obere noch die untere Endlage handelt, speichern.

**i** Zur Speicherung, Änderung oder Löschung der Lieblingsposition (my), siehe Abschnitt **Weitere Einstellungen**.

Anfahren der Lieblingsposition (my-Position):

- Drücken Sie **kurz** auf die Taste **my**: Das angetriebene Produkt bewegt sich und hält an der voreingestellten Lieblingsposition (my) an.



### 3.4. BETRIEB MIT EINEM SOMFY-io-homecontrol®-Sonnenlichtsensor (TYP SUNIS Wirefree™ io)

Wir verweisen auf die Gebrauchsanleitung des betreffenden Geräts.

### 3.5. BETRIEB MIT EINEM SOMFY-io-homecontrol®-Windwächter (TYP EOLIS Wirefree™ io)

Für Informationen zum Betrieb des Somfy-io-homecontrol®-Windwächters verweisen wir auf die Gebrauchsanleitung des betreffenden Geräts.

#### Verhalten der Markise bei aufkommendem Wind

Bei aufkommendem Wind fährt die Markise in die obere Endlage. Solange Wind vorhanden ist, kann das Hochfahren der Markise nicht verhindert werden und die Markise kann auch nicht wieder ausgefahren werden.



#### Verhalten der Markise bei nachlassendem Wind

Hat der Wind nachgelassen, kann nach 30 Sekunden ein manueller Ausfahrbefehl durch den Somfy-io-homecontrol®-Funksender gesendet werden. Die Sonnenschutzautomatik bleibt noch 11 Minuten gesperrt.



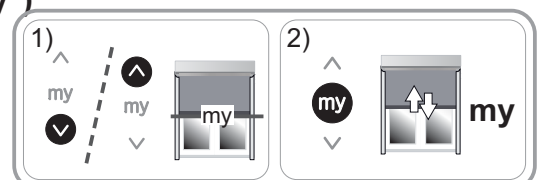
### 3.6. RÜCKMELDUNG

Nach jedem Fahrbefehl sendet der Sunea screen io eine Meldung. Diese Meldungen werden von den bidirektionalen io-homecontrol®-Funksendern verarbeitet.

### 3.7. WEITERE EINSTELLUNGEN

#### 3.7.1. Einlernen oder Ändern der Lieblingsposition („my“)

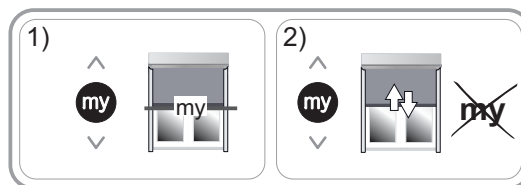
- 1) Fahren Sie das angetriebene Produkt in die gewünschte Lieblingsposition (my-Position).
- 2) Drücken Sie auf **my**, bis das angetriebene Produkt sich kurz auf und ab bewegt: Die gewünschte neue



Liebblingsposition (my-Position) ist jetzt gespeichert.

### 3.7.2. Löschen der Liebblingsposition (my-Position)

- 1) Drücken Sie auf **my**: Das angetriebene Produkt bewegt sich und hält an der voreingestellten Liebblingsposition (my) an.
- 2) Drücken Sie erneut auf **my**, bis die Markise eine kurze Auf- und Abbewegung ausführt: Die Liebblingsposition (my-Position) wurde jetzt gelöscht.



### 3.7.3. Verknüpfen/Löschen von Somfy io-homecontrol®-Funksendern und -Sensoren

Wir verweisen auf die Gebrauchsanleitung des betreffenden Geräts.


## 3.8. TIPPS UND EMPFEHLUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG

### 3.8.1. Fragen zum Sunea io?

Fehlfunktionen	Mögliche Ursachen	Lösungen
Die Markise funktioniert nicht.	Die Batterie des io-homecontrol®-Funksenders ist schwach.	Prüfen, ob die Batterie schwach ist und sie ggf. austauschen. Siehe die Anleitung des Funksenders.
	Der Überhitzungsschutz des Antriebs wurde ausgelöst.	Warten Sie ab, bis der Antrieb abgekühlt ist.

Wenn das angetriebene Produkt weiterhin nicht funktioniert, wenden Sie sich bitte an einen Fachmann für Gebäudeautomation.

## 4. TECHNISCHE DATEN

Funkfrequenz	868-870 MHz io-homecontrol® bidirektional Triband.
Frequenzband und maximale Leistung	868,000 MHz - 868.600 MHz e.r.p. <25 mW 868,700 MHz - 869.200 MHz e.r.p. <25 mW 869,700 MHz - 870.000 MHz e.r.p. <25 mW
Betriebsspannung	230 V ~ 50 Hz
Temperaturbereich	- 20 °C bis + 60 °C
Schutzart	IP 44
Max. Anzahl Bedieneinheiten  mit den entsprechenden Sensoren	9
Schutzklasse	Kategorie I

**CE** Somfy SAS, F-74300 CLUSES (Frankreich), erklärt hiermit als Hersteller, dass der in dieser Anleitung beschriebene Antrieb bei bestimmungsgemäßem Einsatz und angeschlossen gemäß Kennzeichnung an eine 230 V / 50 Hz-Stromversorgung die grundlegenden Anforderungen der geltenden europäischen Richtlinien und insbesondere der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG sowie der Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU erfüllt.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der Internetadresse [www.somfy.com/ce](http://www.somfy.com/ce) verfügbar.

Antoine Creze, Bevollmächtigter für Zulassungen, in Vertretung des Directeur de l'Activité, Cluses, Frankreich, 06/2016.





Somfy Activités SA  
50 avenue du Nouveau Monde  
F-74300 CLUSES

[www.somfy.com](http://www.somfy.com)

**somfy**<sup>®</sup>